Gebeco
Reisen, die begeistern.



- Zu Gast bei den San, Ovahimba und Khwe
- Naturparadies Kavango-Zambezi
- Einzigartige Victoria-Fälle

Naturschätze im südlichen Afrika
17-Tage-Erlebnisreise

Vor uns liegt eine Reise durch Namibia, Botswana und Simbabwe: drei Länder voller Kontraste – endlose Wüsten, tosende Wasserfälle, raue Küstenlandschaften und eine beeindruckende Tierwelt. All das werden wir erleben und dabei auch entdecken, wie sensibel das Gleichgewicht zwischen Mensch und Natur ist. Begleiten Sie uns auf diese Reise in eines der letzten Paradiese der Erde!

1. Tag: Anreise nach Windhoek
Abends fliegen Sie nach Windhoek.

2. Tag: Stadterkundung Windhoek
Herzlich willkommen in Windhoek! Je nach Ankunftszeit unternehmen wir bereits am Nachmittag oder am nächsten Morgen eine kurze Erkundungstour durch die Hauptstadt Namibias. Unsere Stadtrundfahrt wird kontrastreich: historische Gebäude wie die Christuskirche, die Alte Feste, der Tintenpalast und der Stadtteil Klein Windhoek erinnern an die deutsche Kolonialzeit. Im Gegensatz dazu steht das lebendige Viertel Katutura. Dort besuchen wir die Penduka-Fraueninitiative, ein Selbsthilfeprojekt, in dem Frauen durch Handarbeiten wie Nähen oder Flechten ihren Lebensunterhalt sichern.

Event-Tipp
Am 21.03. feiert Namibia seine Unabhängigkeit. Der Tag wird mit zahlreichen Festen im ganzen Land gefeiert.

3. Tag: Von Windhoek in die Namib-Wüste
Wir lassen die Zivilisation hinter uns. Unsere Fahrt führt uns über Rehoboth in Richtung Namib-Wüste. Unterwegs halten wir bei Conny's Coffeeshop. Kaffeezubereitung wird hier zur besonderen Zeremonie. Günther hat viel zu erzählen und brüht uns dabei den besten Kaffee in Namibia auf. Frisch gestärkt fahren wir durch ursprüngliche Landschaften bis zum Namib-Naukluftpark. Eine optionale Naturrundfahrt zum Sonnenuntergang auf dem Gelände unserer Lodge bringt uns in die richtige Afrikastimmung. 350 km (F, A)

4. Tag: Dünenmeer im Sossusvlei
Früh morgens klingelt der Wecker und wir machen uns auf den Weg in das berühmte Sossusvlei, eine Landschaft von fast überirdischer Schönheit. Die große, abflusslose Lehmbodensenke wird von über 300 Meter hohen Dünen umschlossen. Wer möchte, kann eine der Dünen erklimmen und wird mit einer fantastischen Rundumsicht belohnt. Auch ein Besuch des benachbarten Deadvlei lohnt sich. Die versteinerten Kameldornbäume auf ausgetrocknetem Lehmboden bilden eine surreale Kulisse inmitten der Dünenlandschaft. Anschließend erkunden wir den Sesriem-Canyon, eine einen Kilometer lange und 30 Meter tiefe Kalksteinschlucht, bei einer leichten Wanderung. 300 km (F, A)

5. Tag: Von der Namib-Wüste nach Swakopmund
Unsere Reise führt uns durch die schier endlose Weite der Namib. Walvis Bay, die Walfischbucht zwischen Wüste und Meer, ist unser erstes Ziel am Atlantik. In der Lagune können wir mit etwas Glück bis zu 30 verschiedene Vogelarten ausmachen, darunter Flamingos und Pelikane. Unser nächster Halt gilt der surreal anmutenden Mondlandschaft und der Welwitschia Mirabilis, die bis zu 2.000 Jahre alt werden kann. Dann

sehen wir uns Swakopmund genauer an: Heute ein beliebter Ferienort an der Küste, war Swakopmund in den 1890er Jahren der wichtigste Versorgungshafen von Deutsch-Südwest. 350 km (F)

6. Tag: Swakopmund: Freizeit oder Wüsten-Tour?

Heute können Sie ausschlafen und den Tag bei einem gemütlichen Frühstück beginnen. Oder Sie kommen mit auf eine optionale „Living-Desert-Tour“: In Allradfahrzeugen geht es mit erfahrenen Rangern auf die Suche nach den kleinsten tierischen Bewohnern der Namib-Wüste. Am Nachmittag können Sie Swakopmund auf eigene Faust entdecken. Genießen Sie einen Spaziergang entlang des Atlantikstrandes oder bummeln Sie über den Holzschnitzermarkt in der Nähe des Leuchtturms. Alternativ können Sie auch das interessante Heimatmuseum, das Meeresmuseum oder die Kristallgalerie besuchen. (F)

7. Tag: Von Swakopmund an den Rand des Etoscha-Nationalparks

Wir verlassen die Küste und fahren ins Inland Namibias. Schon von Weitem entdecken wir die Spitzkoppe, das „Matterhorn Namibias“. Vor Ort besichtigen wir die beeindruckenden Felszeichnungen der San. Im Living Museum der San erfahren wir anschließend mehr über die Lebensweise dieses indigenen Volkes und erhalten spannende Einblicke in ihre Medizin-, Heil- und Naturpflanzenkunde sowie in ihre Jäger- und Sammlerkultur. Am späten Nachmittag erreichen wir unsere Lodge vor den Toren des Etoscha-Nationalparks. 520 km (F, A)

8. Tag: Kultur der Himba und Safari im Etoscha-Nationalpark

Heute sind wir zu Gast bei den Himba. In einem Dorf lernen wir den Alltag, die Lebensweise sowie den traditionellen Schmuck und die Körperbemalung der halbnomadischen Ovahimba kennen. Sie leben weitgehend im Einklang mit der Natur und bewahren ihre Kultur bis heute. Anschließend fahren wir weiter in den Etoscha-Nationalpark, wo uns eine erste spannende Pirschfahrt im Reisefahrzeug erwartet. Optional kann auch eine Fahrt im offenen Geländewagen mit lokalem Ranger gebucht werden. 300 km (F, A)

9. Tag: Durch den Etoscha-Nationalpark nach Tsumeb

Ferngläser geputzt und Kameraakkus geladen? Noch einmal machen wir uns auf den Weg und spüren der Tierwelt Afrikas nach. Wir durchqueren den Etoscha-Nationalpark im Reisefahrzeug und sehen mit ein wenig Glück große Herden von Springböcken, Antilopen und Zebras. Auch Löwen, Elefanten, Leoparden und Nashörner sind im Park beheimatet. Anschließend fahren wir weiter in die alte Minenstadt Tsumeb. 300 km (F, A)

10. Tag: Von Tsumeb nach Divundu

Die Geschichte Tsumebs ist eng mit seinen Erzvorkommen verbunden – das wird besonders beim Besuch des Minenmuseums deutlich. Anschließend fahren wir nach Divundu und staunen, wie sich die Landschaft verändert: Wir sind im grünen Norden Namibias angekommen. Hier liegt eines der größten grenzüberschreitenden Tierschutzgebiete der Welt: „Kavango-Zambezi“. Unsere Reiseleitung gibt uns einen Überblick über die beeindruckenden Naturräume der Region. Unsere Lodge befindet sich idyllisch am Ufer des Kavango-Flusses. 550 km (F, A)

11. Tag: Die Kultur der Khwe

Den Morgen verbringen wir bei den Khwe: die Angehörigen des San-Volks geben uns einen Einblick in ihre Tradtionen. Sie verfügen über sensationelle Fertigkeiten als Jäger und Sammler. Diese drohen verloren zu gehen, da sie immer stärker mit dem modernen urbanen Lebensstil konfrontiert werden. Durch das Gebeco Projekt eines „Cultural Villages“ wird versucht, die kulturellen Gebräuche zu erhalten und gleichzeitig eine Möglichkeit zur Selbstversorgung zu schaffen. Ein Besuch der Popa-Stromschnellen rundet den Tag ab. 100 km (F, A)

12. Tag: Tierwelt des Mahangu-Nationalparks

Der Mahangu-Nationalpark ist ein Teil des Bwabwata-Nationalparks. Mit etwas Glück können wir eine Vielzahl von Tieren beobachten, darunter Löwen, Leoparden, Büffel und Elefanten. Am späten Nachmittag unternehmen wir eine Bootsfahrt. Entlang der Flussläufe begleiten uns Krokodile, Flusspferde und viele Wasservögel. Wir lassen den Tag mit einem gemeinsamen Abendessen an Bord ausklingen, während die untergehende Sonne den Kavango in ein Farbenspiel aus Rottönen taucht. (F, A)

13. Tag: Von Divundu nach Kasane

Über die Ngoma Bridge erreichen wir Botswana. Die direkt am Chobe-Fluss gelegene Lodge teilen wir uns mit den dort lebenden Elefanten. Wenn sie abends zum Baden und Trinken vorbeikommen, bietet sich uns ein einzigartiges Bild! 475 km (F, A)

14. Tag: Chobe-Nationalpark: Spielplatz der Evolution

In den Savannen des Chobe-Nationalparks leben bis zu 35.000 Elefanten, ebenso beeindruckend sind die großen Büffel- und Antilopenherden. Auch die Vogelwelt ist mit über 460 Arten außergewöhnlich vielfältig. Endlose Steppen und dichtes Gestrüpp werden hier von mächtigen Baobab-Bäumen überragt. Am Morgen haben Sie die Möglichkeit, optional an einer Pirschfahrt im offenen Geländewagen mit erfahrenen Rangern teilzunehmen. Anschließend bleibt Zeit zur Entspannung am Pool unserer Lodge. Am Nachmittag erleben wir die Tierwelt bei einer Bootsafari auf dem Chobe-Fluss zum Sonnenuntergang. (F, A)

15. Tag: Von Kasane nach Victoria Falls

Ein neuer Tag, ein neues Land. Heute fahren wir über die Grenze nach Simbabwe zu den berühmten Victoria-Fällen. Auf 1.700 Metern Breite stürzen die Wassermassen bis zu 108 Meter in die Tiefe. „Donnernden Rauch“ sahen die Bewohner dieser Region in dem Naturschauspiel und sie haben recht. Wir bestaunen den größten Wasservorhang der Welt. 200 km (F)

16. Tag: Heimreise oder Anschlussurlaub

Das Donnern der Victoria-Fälle hallt noch in unseren Ohren, wenn wir zum Flughafen Victoria Falls fahren. Rückflug in die Heimat. Es sei denn, Sie möchten Victoria Falls noch ein paar weitere Tage genießen – dann verlängern Sie doch Ihren Aufenthalt! (F)

17. Tag: Willkommen zu Hause

Mit vielfältigen Erinnerungen landen Sie morgens in Deutschland.

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, A=Abendessen)

Naturschätze im südlichen Afrika
17-Tage-Erlebnisreise ab € 5.495

Termine und Preise 2027 in € R 2570043

Termine/Saison	ET	LH	Teilnehmer
18.03.-03.04.27 K	**5.495**	**5.495**	**min 4**
15.04.-01.05.27 K	**5.495**	**5.495**	**min 4**
13.05.-29.05.27 K	**5.695**	**5.695**	**min 4**
10.06.-26.06.27 K	**5.695**	**5.695**	**min 4**
08.07.-24.07.27 K	**5.995**	**5.995**	**min 4**
29.07.-14.08.27 K	**6.195**	**6.195**	**min 4**
02.09.-18.09.27 K	**5.895**	**5.895**	**min 4**
16.09.-02.10.27 K	**5.995**	**5.995**	**min 4**
07.10.-23.10.27 K	**5.995**	**5.995**	**min 4**
21.10.-06.11.27 K	**5.995**	**5.995**	**min 4**
11.11.-27.11.27 K	**5.995**	**5.995**	**min 4**
25.11.-11.12.27 K	**5.495**	**5.495**	**min 4**
16.03.-01.04.28	**Vormerktermin**		
13.04.-29.04.28	**Vormerktermin**		
11.05.-27.05.28	**Vormerktermin**		
08.06.-24.06.28	**Vormerktermin**		
06.07.-22.07.28	**Vormerktermin**		
27.07.-12.08.28	**Vormerktermin**		
10.08.-26.08.28	**Vormerktermin**		
24.08.-09.09.28	**Vormerktermin**		
31.08.-16.09.28	**Vormerktermin**		
14.09.-30.09.28	**Vormerktermin**		
05.10.-21.10.28	**Vormerktermin**		
19.10.-04.11.28	**Vormerktermin**		
09.11.-25.11.28	**Vormerktermin**		
23.11.-09.12.28	**Vormerktermin**		

Pro Person im Doppelzimmer inklusive Flug ab/bis Frankfurt (ggf. zzgl. Flugaufpreis).
Die Angabe "Teilnehmer"(in der Tabelle ganz rechts) gibt an, wie viele Gäste mindestens gebraucht werden, damit die Reise garantiert durchgeführt wird. Sollte diese Zahl nicht erreicht werden, kann die Reise nicht stattfinden.
K Bei diesen Reiseterminen handelt es sich um Kleingruppenreisen.

Aufpreis Einzelzimmer in €

	EZ
18.03.-07.10.27	**695**
21.10.2027	**720**
11.11.-25.11.27	**740**

Teilnehmerzahl mind. 4 / max. 16

Im Reisepreis inbegriffen
- Zug zum Flug 1. Klasse
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis Windhoek/ab Victoria Falls (ggf. zzgl. Flugaufpreis)
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Fahrzeug (teilklimatisiert)
- Transfers am An- und Abreisetag
- 14 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in Hotels/Lodges
- 14x Frühstück, 10x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich
- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung (ggf. Driverguide)
- Stadtrundfahrt in Windhoek inkl. Penduka-Frauenprojekt
- Zu Gast in Conny's Coffeeshop
- Dünenmeer Sossusvlei inkl. Allrad-Shuttle und Sesriem-Canyon
- Welwitschia Mirabilis und Mondlandschaft
- Orientierende Stadtrundfahrt in Swakopmund
- Spitzkoppe und Lebendes Museum der San
- Besuch eines Himba-Dorfes
- Pirschfahrten im Etoscha-Nationalpark im Reisefahrzeug
- Gebeco Projekt: Khwe Cultural Village
- Besuch der Popa-Stromschnellen
- Pirschfahrt im offenen Geländewagen im Mahangu-Nationalpark
- Dinner-Bootsfahrt auf dem Kavango
- Bootsafari auf dem Chobe-Fluss
- Geführte Wanderung zu den Victoria-Fällen
- Kofferservice in den Unterkünften
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr genießen TA 2570043..

Teilnehmerzahl mind. 2 Personen. Preis p. P.

■ Sundownerfahrt in der Namib (3. Tag)[1]	€ 55	01
■ Living-Desert-Tour (6. Tag)[1]	€ 75	02
■ Halbtägige Pirschfahrt im offenen Geländefahrzeug (8. Tag)[1]	€ 85	03
■ Halbtägige Pirschfahrt im offenen Geländefahrzeug (14. Tag)[1]	€ 80	04

[1] englischsprachig

Mehr Komfort und Service

■ Early Check-in am Ankunftstag (2. Tag)	ab € 69	USL 257004305
■ Visum für Namibia für dt. Staatsbürger	€ 119	VIS V57000R

Ihre Unterkünfte

Ort	Nächte/Hotel	Landeskat.
Windhoek	1 Avani	★★★★
Namib-Naukluftpark	2 Namib Desert Lodge	★★★
Swakopmund	2 Hansa oder Swakopmund Hotel	★★★½
Etoscha-Rand	2 Etosha Safari Lodge	★★★
Tsumeb	1 Makalani	★★½
Divundu	3 Mahangu Safari Lodge oder White Sands	★★★
Kasane	2 Cresta Mowana Safari Resort & Spa	★★★
Victoria Falls	1 Cresta Sprayview	★★★

Mehr Urlaub danach

Von uns für Sie ausgewählte Hotels und Reisebausteine finden Sie unter www.gebeco.de/2570043

Weitere Informationen

Das Visum für Namibia können Sie auch online unter https://eservices.mhaiss.gov.na beantragen.

Bei Einreise nach Simbabwe ist ein Visum zu erwerben (zzt. 30 USD).
Vor der Einreise muss ein Online-Einreiseformular ausgefüllt werden. Um Wartezeiten zu vermeiden, wird dringend empfohlen, die notwendigen Eintragungen vor Einreise online unter https://evisa.gov.zw/app/index.html zu erledigen. Da Sie aufgrund der Einreise über Land das Kennzeichen des Fahrzeugs benötigen, empfehlen wir Ihnen, das Formular während der Reise gemeinsam mit Ihrer Reiseleitung online auszufüllen.